

Schneller studieren

Beitrag von „Miss Jones“ vom 27. Dezember 2017 22:44

Zusammenfassend würde ich dazu sagen:

Ja, es ist "möglich", aber ob und wieviel da etwas einzusparen geht, hängt von vielen Faktoren ab, von denen du auf viele gar keinen Einfluss hast (bspw. wie welche Vorlesungen und Seminare liegen). Alles was kein "Planstudium" ist, kann in einem "Bastelbogen" ausarten, und du kannst dich nun mal nicht teilen.

U.U. ist es möglich, Kurse zu sparen, die Skripte anbieten und sich strikt an diese halten (und keine Anwesenheitspflicht verlangen) - *wenn* du gut "aus Büchern" lernen kannst und keine Rückfragen hast bzw diese notfalls selbst recherchierst.

Wenn du bestimmte Nachweise brauchst, und die in einem Semester auf demselben Block liegen - persönliches Pech. Die einzige Möglichkeit, da dann kein Extrasemester zu schieben, wäre, den entsprechenden Nachweis zB als Zweithörer anderswo zu holen, wenn es in den Plan passt.

Und noch was... es kann verlockend aussehen, möglichst viel ins Semester zu packen, wenn der Stundenplan es zulässt, aber wenn du zuviel auf einmal versuchst, klappt nachher gar nix, du bist ein Nervenbündel und hast überhaupt keine Nachweise. Klar, wenn du dir etwas anrechnen lassen kannst, tu das, und ich verstehe jeden, der vor allem gerne schnell durch die ganze Theorie durch will (und die oft meilenweit an der Praxis vorbeigeht) - aber übertreibe es nicht. Nimm dir auch Zeit für dich, auch die brauchst du. Sonst bist du spätestens im Ref ein Stressbündel und reif für die Couch.